

Erläuterungen „Doppelfach“-Belegung

Inst. f. Slawistik und Hungarologie

Was bedeutet „Doppelfach“?

„Doppelfachbelegung“ bedeutet, Sie studieren sowohl im Kern- als auch im Zweitfach einen slawistischen Studiengang bzw. Hungarologie

also z.B. B.A. Russisch & B.A. Slawische Sprachen und Literaturen
(Polnisch)

Warum ist das etwas Besonderes?

Weil es Auswirkungen auf die konkrete Gestaltung von Modul 1 hat. Modul 1 (Einführung in die Literaturwissenschaft) wird im Grundkurs nämlich Slawinen-übergreifend unterrichtet. Das heißt, dass Studierende aller slawistischen Fachrichtungen den Kurs gemeinsam besuchen („Russist*innen“, „Polonist*innen“, „Bohemist*innen“, etc.). Da Sie ja sowohl als auch sind, die parallel angebotenen Grundkurse aber inhaltlich identisch sind, müssten Sie – um auf Ihre Leistungspunkte zu kommen – denselben Einführungs-Grundkurs theoretisch 2x belegen, einmal für das Kernfach, einmal für das Zweitfach.

Was ist anders für Sie im Modul 1

Weil das aber keinen Sinn hat, besuchen und absolvieren Sie als „Doppelfach“-Studierende den Grundkurs *nur einmal* ...

... und ersetzen den ‚zweiten‘ Grundkurs (GK) durch eine zusätzliche Ersatzveranstaltung (und zwar ein *literaturwissenschaftliches* Seminar aus dem laufenden Angebot in Modul 5 oder Modul 8).

Für diese Ersatzveranstaltung erhalten Sie jene 2 LP, die der GK ‚wert‘ gewesen wäre.

Achtung: Die Vorlesungen zur Literaturgeschichte sind *nicht* Slawinen-übergreifend. Hier besuchen Sie also sowohl die VL zur russischen Literatur (bei Prof. Dr. S. Frank) als auch zur polnischen Literatur (bei Prof. Dr. A. Kliems) - um bei unserem Beispiel zu bleiben ...

Ersatzveranstaltungen

Welche Seminare Sie als Ersatzveranstaltungen wählen können, erfahren Sie entweder bei der Doppelfachbelegungs-Beratung, oder aber Sie schauen selbst in „Agnes“, welche Seminare in Modul 5 und Modul 8 angeboten werden.

Achtung: in Modul 5 gibt es auch sprachwissenschaftliche Seminare. Diese eignen sich in der Regel *nicht* als Ersatzveranstaltungen.

Die Seminare aus Modul 8 eignen sich grundsätzlich alle, jedoch muss ‚Ihre Sprache‘ des Kernfachs vorkommen – studieren Sie im Kernfach Russisch, muss das Angebot lauten „Russisch: ...“ bzw. „Sprachenübergreifend: ...“. Sinn der Sache ist, dass Sie durch die Ersatzveranstaltung Ihre Kenntnisse *im Kernfach* vertiefen.

Die Anforderungen für den Leistungsschein entsprechen denjenigen des Seminars.

MAP 1 – Reihenfolge

Die Modulabschlussprüfungen für Kern- und Zweitfach werden im vorgesehenen Prüfungszeitraum abgelegt. Sie legen hierbei zwei Prüfungen ab:

- Die Modulabschlussprüfung im **Zweitfach** wird im Rahmen der MAP 1 (Klausur über Inhalte aus dem Grundkurs und der Literaturgeschichtsvorlesung im Zweitfach) als Klausur abgelegt (50% Grundkurs-Stoff, 50% Lit.-ge-VL-Stoff). *Die Anmeldung zur Klausur erfolgt über Agnes bei Ihrer GK-Leitung.*
- Die Modulabschlussprüfung im **Kernfach** ist geteilt: Sie umfasst eine kurze Hausarbeit bzw. einen Essay (5-7 Seiten, Themenvergabe in Absprache mit der Seminar-Leitung) aus der Ersatzveranstaltung aus Modul 5 oder 8 und eine schriftliche Teilklausur über die Vorlesung zur Literaturgeschichte im Kernfach. *Auch für diese Klausur müssen Sie sich über Agnes beim Prüfungsbüro anmelden und zwar wieder bei Ihrer Grundkurs-Leitung.*

MAP 1 – Note (Kernfach)

- Während sich Ihre Note für die MAP 1 im Zweitfach zu 50% aus dem Grundkurs-Stoff und zu 50% aus der VL zur Literaturgeschichte zusammensetzt, ergibt sich die Gesamtnote der MAP 1 in Ihrem Kernfach aus 50% Essay und 50% der VL zur Literaturgeschichte des Kernfachs. Die Betreuung und Koordination der Abläufe beider MAPs (Kern- und Zweitfach) übernimmt der Lehrende des Grundkurses. Die beiden Prüfungsteile gehen *nicht* direkt ans Prüfungsbüro, sondern via die/den Modulbeauftragte*n für Modul 1, die/der die Note entsprechend des Notenschlüssels berechnet.
- In begründeten Ausnahmefällen kann der Essay auch für das Zweitfach geschrieben werden. Dieses ist mit der Modulverantwortlichen abzusprechen. Eine **Studienberatung** durch die Modulbeauftragte ist für alle Doppelfach-Studierenden vor Studienbeginn obligatorisch.

Belegungsformular

- Suchen Sie sich das passende Seminar als Ersatzveranstaltung
- Belegen Sie es via Agnes
- Drucken Sie das nachfolgende Belegungsformular aus
- Füllen Sie es bitte aus (Angaben zu GK, VL + Ersatzveranstaltung)
- Schicken Sie es bitte als Scan oder abfotografiert an die Modulbeauftragte im Modul 1 –
... aktuell an natalia.grinina@hu-berlin.de
- Diese trägt dann das Thema des Essays (nach Abgabe und Korrektur/Benotung) ins Formular ein.

Name, Vorname:

Email:

Kernfach:

Zweifach:

Matrikelnummer:

GRUNDKURS			
Modul	Semester	Art der Lehrveranstaltung	Name der Lehrkraft
1		Grundkurs	

VORLESUNGEN LITERATURGESCHICHTE			
Modul	Semester	Vorlesung Literaturgeschichte	Name der Lehrkraft
1		Vorlesung Kernfach	
1		Vorlesung Zweifach	

<u>ERSATZVERANSTALTUNG</u>	<u>Semester</u>	<u>Art der Lehrveranstaltung</u>	<u>Name Lehrkraft</u>
		SE <input type="radio"/> Sonstige <input type="radio"/>	
<i>(Nummer, Titel der LV):</i> _____			
Ersatzleistung (Essay) (Titel)			